Deutscher Bundestag
Petitionsausschuss

Runder Tisch Rentengerechtigkeit e. V.
Herrn Dietmar Polster
Ferdinand-Avenarius-Str. 5
01277 Dresden

Berlin, 16. Juni 2025
Bezug: Ihr Schreiben vom
4. Juni 2025

Referat Pet 3
AA, BKAmt, BMAS (Soz.), BMF, BMFTR, BMZ, BPrA

Regierungsoberinspektor Klaczko
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-33875
vorzimmer.pet3@bundestag.de

Grundsatzfragen zu Rentenversicherungsleistungen
Pet 3-19-11-822-037014 (Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Sehr geehrter Herr Polster,

ich danke Herrn Dr. Weißenborn und Ihnen für Ihr Schreiben vom 4. Juni 2025.

Sie können versichert sein, dass die zur Forderung nach der Schaffung eines Fonds zur Entschädigung der Benachteiligten der Rentenüberleitung eingegangenen Petitionen hier keinesfalls in Vergessenheit geraten sind. Auch aufgrund der durch den Herrn Bundespräsidenten angeordneten Auflösung des 20. Deutschen Bundestages konnte sich dieser jedoch nicht abschließend mit jenen Petitionen befassen.

Petitionsverfahren fallen nicht der Diskontinuität anheim. Die Prüfung wird daher in der 21. Wahlperiode fortgesetzt. Wie ich Ihnen bereits versicherte, werden sich der Petitionsausschuss und das Plenum des Deutschen Bundestages mit Ihrem Anliegen befassen.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Kamil Klaczko